

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1909

99 (11.4.1909)

Beilage zu Nr. 99 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 11. April 1909

Grossherzogtum Baden.

Ernennungen, Versetzungen, Zurücksetzungen u. der etatmäßigen Beamten der Gehaltsklassen III bis K sowie Ernennungen, Versetzungen u. von nichtetatmäßigen Beamten.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Großh.
Hauſes und der auswärtigen Angelegenheiten.

— Staatseisenbahnverwaltung. —

Etatmäßig angeſtellt:

die Bahn- und Weichenwärter:
Albert Kammerer
Stephan Knebel
Karl Sch
Johann Böhrer
Balthasar Ospe
Franz Karle
Jakob Trunk
Franz Fischer
Ludwig Weisenberger
Johann Wessing
Franz Sch
Friedrich Hofbrugg
Karl Wild
Augustin Weh
Heinrich Kolb
Emil Wirt
Albert Heiser
Adolf Fischer
Raul Wunſch
Joseph Wäzmer
Georg Reinhard
Philipp Müller
Leonhard Hörber
Anton Baumann
Joseph Schmid

Vertragsmäßig aufgenommen:

als Bahnmeister:
Georg Rith von Morlen;
als Bureaugehilfe:
Oskar Kühn von Karlsruhe;
als Kanzleigeſhilfe:
Eduard Wahl von Scherzheim;
als Bahn- und Weichenwärter:
Hermann Gahn von Miſſelshausen
Anton Schneider von Wüſſig
Wilhelm Hedlinger von Thringen
als Bremſer:
Fridolin Würgi von Hochdorf.

Verſetzt:

die Eisenbahnassistenten:
Franz Trimpin in Waldshut nach Wöhlen
Oto Grimmer in Freiburg nach Weibach
Heinrich Karcher in Karlsruhe nach Murg
Wilhelm Dettler in Herbolzheim nach Kuppenheim
Johann Kellner in Engen nach Niederſchopfheim
Emil Schindwein in Mannheim nach Friedrichsfeld;
die Eisenbahngehilfen:
Joseph Westermann in Karlsruhe nach Malsch
Friedrich Schäfer in Karlsruhe nach Mappanau
Hermann Sellinger in Mannheim nach Adolfszell
Kilian Semmel in Karlsruhe nach Forzheim
Karl König in Karlsruhe nach Ortenberg
Anton Burger in Karlsruhe nach Freiburg
Friedrich Stridler in Karlsruhe nach Freiburg
Heinrich Neger in Karlsruhe nach Neuhäufen.
Georg Hellmuth in Karlsruhe nach Waden.
Alfred Stüzel in Karlsruhe nach Appenweier
Karl Kirſtein in Karlsruhe nach Fahr-Dinglingen
Oto Branner in Karlsruhe nach Königshofen
Heinrich Guttinger in Karlsruhe nach Forzheim
Gustav Wirt in Redargemünd nach Oberkirch
Karl Heſſer in Mannheim nach Neckkirch
Robert Kaufmann in Karlsruhe nach Mannheim.
Hugo Eſpüler in Konstanz nach Neustadt i. Schw.

die Bureaugehilfen:

Ludwig Feiffer in Scheuern nach Karlsruhe
Egon Schumacher in Forzheim nach Stahringen
Joseph Schick in Adelsheim nach Königshofen
Wilhelm Bühler in Thringen nach Freiburg
Max Zimmer in Durlach nach Basel
Wilhelm Zwiſchelhofer in Gröbningen nach Karlsruhe
Heinrich Eberle in Gröbningen nach Karlsruhe
Ludwig Egler in Mannheim nach Forzheim
Friedrich Moser in Gutach b. S. nach Hausach
Michael Rudäſcher in Durlach nach Mannheim;
die Wagenrevidenten:
Albert Gieringer in Appenweier nach Offenburg
Martin Bender in Forzheim nach Karlsruhe
Joseph Becker in Forzheim nach Karlsruhe
Karl Durler in Appenweier nach Offenburg;
der Lokomotivheizer:
Friedrich Soll in Karlsruhe nach Konstanz;
die Wagenwärter:
Heinrich Faasch in Waldshut nach Mannheim
Karl Merkle in Waldshut nach Bruchsal
Max Widinger in Konstanz nach Singen
Karl Gasser in Konstanz nach Singen
Kaver Strobels in Konstanz nach Singen.

Zurückgeſetzt:

Bureauassistent Friedrich Scher in Mannheim, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste

Rechnungsführer Heinrich Handlofer in Karlsruhe, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste
Lokomotivführer Magnus Wiedenmayer in Konstanz, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste
Lokomotivführer Jakob Trentle in Konstanz, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste
Lokomotivführer Joseph Oberst in Mannheim, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste
Zugmeister Julius Maier in Freiburg, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste
Zugmeister Friedrich Hämmerle in Freiburg, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste
Wagenrevident Nikolaus Leher in Mannheim, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste
Wagenrevident Adolf Kienzle in Mannheim, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste
Lokomotivheizer Johann Hör in Heidelberg, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste
Bahnwärter Anton Friedrich
Rademeister Michael Gödel in Karlsruhe, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste
Wagenassistent Karl Pracht in Karlsruhe, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste;

Gestorben:

Verkaufsführer Christoph Friedrich in Karlsruhe.

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Justiz,
des Kultus und Unterrichts.

Verſetzt:

Auffeher Karl Braupstein beim Männerzuchtthaus Bruchsal als Amtsgerichtsdieners statt nach Schönau nach Redarbischofsheim.

Zugewiesen:

die Aktuar:
Karl Popp beim Amtsgericht Freiburg dem Landgericht Karlsruhe
Sebastian Klaffschinkel beim Amtsgericht Mannheim der Staatsanwaltschaft daselbst
Karl Sch beim Amtsgericht Heidelberg der Staatsanwaltschaft daselbst und
Karl Eggenſperger dem Amtsgericht Karlsruhe.

Zurückgenommen:

die Verſetzung des Amtsgerichtsdieners Jakob Schmeling von Schönau nach Redarbischofsheim.

Entlassen:

Aktuar Wilhelm Göhmann in Forzheim (auf Ansuchen).

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern.

Etatmäßig:

Schuhmann Alfred Trüb in Freiburg;

Zugewiesen:

Revisionsgehilfe Bertold Dreunig in Eppingen dem Bezirksamt Wörzberg;

Verſetzt:

Polizeiwachtmeister Johann Ruf in Karlsruhe nach Freiburg
Polizeifergeant Karl Horwarth in Karlsruhe, unter Verleiſung des Charakters als Polizeiwachtmeister, nach Heidelberg;

Zurückgeſetzt:

Schuhmann Jakob Steinmeh in Heidelberg;

Entlassen:

Aktuar Frik Uhl in Karlsruhe, auf Ansuchen, behufs Übertritts in den Dienst der Bad. Landwirtschaftskammer
Schuhmann Kaver Vinder in Mannheim, auf Ansuchen.

— Großh. Verwaltungshof. —

Etatmäßig angeſtellt:

Therese Denu
Karloline Fallert
Bertha Keller
Hofine Ulmer, sämtliche Wärterinnen bei der Heil- und Pflegeanstalt Jlenau;
Michael Haas, Wärter bei der Heil- und Pflegeanstalt bei Emmendingen
Wilhelmine Höflin, Wärterin bei der Heil- und Pflegeanstalt bei Emmendingen.

Die Beamteneigenschaft verliehen an:

Bertold Dolland, Wärter bei der Heil- und Pflegeanstalt bei Wiesloch
Emma Bauerndisfel, Wirtschaftsgelhilfen bei der Heil- und Pflegeanstalt Jlenau.

— Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues. —

Die Beamteneigenschaft verliehen:

dem Maschinenisten
Jakob Beh bei der Rheinbauinspektion Mannheim,
den Landstraßenwärttern
Friedrich Brell in Aach,
Johann Maquard in Heiligenberg;

Zurückgeſetzt:

der Dammeister
Emil Müller in Philippsburg auf Ansuchen wegen Leiden der Gesundheit unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste;
der Straßenmeister
Wilhelm Roth in Forzheim auf Ansuchen wegen vorgerückten Alters unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste;
den Landstraßenwärttern
Joseph Schmitt in Hardheim (wegen Kränklichkeit).

Aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums der Finanzen.

— Steuerverwaltung. —

Ernannt:

Steuerbeamter Adam Rauch, zurzeit bei der Steuerbeamten I in Heidelberg, zum Steuerbeamtenassistenten daselbst.

Etatmäßig angeſtellt:

Bureaugehilfe Adam Maier als Steuerbeamtenassistent bei der Steuerbeamten Waldshut.

Übertragen:

dem Kanzleigehilfen Friedrich Mohr beim Finanzamt Achern eine Bureaugehilfenstelle bei der Steuerbeamten Lörzach.

Seines Dienstes entlassen:

Unternehmer Ferdinand Schmidle in Gottenheim.

Gestorben:

Unternehmer Wilhelm Benz in Kürzell.

— Zollverwaltung. —

Ernannt:

der Gewichtsbeher Karl Joseph Brümmer und die Safenauffeher

Adam Kuch und
Johann Kuhn in Mannheim zu Wageaufsehern.

Verſetzt:

der Finanzassistent Edwin Fischer bei der Zolldirektion nach Baden.

Etatmäßig angeſtellt:

der Grenzassistent Philipp Rudiger in Randegg.

Zurückgenommen:

die Verſetzung des berufenen Grenzassistenten Valentin Herold in Grenzackerhorn nach Leopoldshöhe.

Personalnachrichten aus dem Bereiche des Schulwesens.

1. Befördert bzw. ernannt:

Bernauer, Dora, Hauswirtschaftslehrerin an Mädchenfortbildungsschule Weinheim wird Hauptlehrerin an Volksschule daselbst
Wirmele, Friedrich, Unterlehrer in Mappanau, wird Hauptlehrer in Schönau, A. Heidelberg
Booz, Anna, Unterlehrerin in Offenburg, wird Hauptlehrerin daselbst
Braun, Edmund, Unterlehrer in Waden, wird Hauptlehrer daselbst
Doll, Richard, Schulverwalter in St. Leon, wird Hauptlehrer in Rauenberg, A. Wiesloch
Hengst, Otto, Unterlehrer in Schönau, A. Heidelberg, wird Hauptlehrer in Balldorf, A. Wiesloch
Sunderpfund, Adolf, Schulverwalter in Langenalb, A. Forzheim, wird Hauptlehrer daselbst
Klingmann, Valentin, Unterlehrer in Grombach, wird Hauptlehrer in Kieselbrom, A. Forzheim
Körber, Ernst, Unterlehrer in Bühl (Stadt), wird Hauptlehrer in Gutach (Dorf), A. Wolfach
Leiber, Karl, Unterlehrer in Mannheim, wird Hauptlehrer in Offenburg
Meier, Marie, Handarbeitslehrerin in Waden, wird Hauptlehrerin daselbst
Reinmuth, Edmund, Schulverwalter in Langenshiltach, wird Hauptlehrer in Dürren, A. Forzheim
Moll, Max, Unterlehrer in Freiburg, wird Hauptlehrer in Offenburg
Wehrle, Luise, Unterlehrerin in Waden, wird Hauptlehrerin daselbst
Werner, Franziska, Unterlehrerin in Wiesloch, wird Hauptlehrerin in Offenburg.

Ferner: Nachbenannte Unterlehrer bzw. Unterlehrerinnen in Mannheim werden Hauptlehrer bzw. Hauptlehrerinnen daselbst:

Deufel, Adam; Eckert, Hermann; Gippert, Barbara; Glaris, Baptist; Häfeler, Karl; Herrmann, August; Jechle, Friedrich; Kriek, Ernst; Kupferschmid, Anna; Lehmann, Ida; Landhäuser, Emil; Meier, Joseph; Salm, Karl; Sehfried, Johanna; Steuerwald, Friedrich; Willmann, Otto; Winter, Emil.

2. Verſetzt:

a. Hauptlehrer:

Bethäuser, Joseph, von Rauenberg, A. Wertheim, nach Mannheim
Blum, Alfred, von Stein a. R. nach Mannheim
Burchardt, Otto, von Leibenstadt, nach Mannheim
Burgard, Luise, von Wehr nach Lahr
Droll, Max, von Oberſpizenbach nach Heimbach, A. Emmendingen.
Eberbach, Karl, von Wüchensbronn nach Mannheim
Graulich, Friedrich, von Neufreistadt nach Diebelsheim, A. Bretten
Hall, Otto, von Hdsbach nach Herzogenweiler, A. Wilingen
Homburger, Wilhelm, von Reilsingen nach Buchenbach, A. Freiburg
Jenny, Ariur, von Peterzell nach Diersheim, A. Rehl
König, Karl, von Mappanau nach Wilferdingen, A. Durlach
Morsadt, Frik, von Gochsheim nach Lahr
Niederer, Karl, von Wertheim nach Weinheim
Nöthenmeyer, Karl, von Aglasterhausen nach Mannheim
Seeber, Wilhelm, von Arberg nach St. Leon, A. Wiesloch.

b. Unſtändige Lehrer:

Alsweiler, Franz, Hilfslehrer in Weingarten, als Unterlehrer nach Plankstadt, A. Schwebingen
Bader, Anna, Unterlehrerin, von Grafenhausen, A. Ettenheim, nach Waldbühl, A. Buchen
Bauer, Adolf, Unterlehrer, von Wronnacker nach Erfeld, A. Buchen
Bauer, Philipp, Schulverwalter in Weingarten, A. Durlach, wird Unterlehrer daselbst
Bohn, Emil, Unterlehrer in Oberſchopfheim, als Schulverwalter nach Stein a. R., A. Mosbach
Bühler, Karl, Schulverwalter, von Murg nach Egersweier, A. Offenburg
Bühler, Ernst, Schulverwalter in Staufen, A. Bonndorf, als Unterlehrer nach Gagnau, A. Überlingen
Dreihaupt, Friedrich, Unterlehrer in Plankstadt, als Schulverwalter nach Niefern, A. Forzheim
Burgath, Adelheid, Unterlehrerin, von Sandhofen nach Gröbheim, A. Staufen
Buntz, Wilhelm, Hilfslehrer in Zell a. A., als Unterlehrer nach Limpach, A. Überlingen
Danneffel, Rudolf, Schulverwalter, von Weilheim nach Hietzbach, A. St. Blasien

Diedelsheimer, Alexander, Hilfslehrer, von Schwellingen nach Laudenbach, A. Weinheim
Dietrich, Ernst, Schulverwalter in Muggenbrunn, als Unterlehrer nach Ahenbach, A. Schönau
Düffel, Joseph, Schulverwalter, von Bruchhausen nach Ahenbach, A. Schönau
Ehrler, Hermann, Schulverwalter, von Stetten, A. Waldshut, nach Bietingen, A. Rehlkirch
Eiermann, Karl, Schulverwalter, von Grobherrenschwand nach Langenbach, A. Wolfach
Epp, Joseph, Unterlehrer, von Waldbrunn nach Uffingen, A. Bogenberg
Erdard, Otto, Schulverwalter in Rühlwühl, als Unterlehrer nach Albert-Dauenstein, A. Waldshut
Fisch, Julius, Schullandibat, als Hilfslehrer nach Schlüchtern, A. Eppingen
Fleuchaus, Hermine, Schullandibat, als Unterlehrerin nach Überlingen
Gabel, Max, Hilfslehrer an Seminarübungsschule Ettligen, als Unterlehrer nach Karlsruhe
Gottstein, Paula, Unterlehrerin in Konstanz, bleibt daselbst (nicht nach Überlingen)
Greiffenstein, Margarete, Unterlehrerin, von Dittwar nach Oberhoffheim, A. Rahr
Grosch, Ludwig, Schulverwalter in Zell a. A., als Unterlehrer nach Burgweiler, A. Pfullendorf
Grag, Wilhelm, Hilfslehrer in Leimen, A. Heidelberg, wird Schulverwalter daselbst
Haug, Oskar, Unterlehrer in Hohenwetterbach, als Schulverwalter nach Ehenrot, A. Ettligen
Hedel, Otto, Unterlehrer in Sandhofen, als Schulverwalter nach Ruchenbrunn, A. Rorsheim
Heist, Philipp, Hilfslehrer, von Wädigheim nach Rastatt, A. Wertheim
Hertz, Emil, Schulverwalter in Segeten, als Unterlehrer nach Jetteten, A. Waldshut
Hoffmann, Rudolf, Schulverwalter, von Adelsberg nach Stuh, A. Schönau
Jäger, Karl, Schulverwalter, von Niedern nach Leutkirch, A. Überlingen
Kaiser, Adam, Schullandibat, als Hilfslehrer nach Bruchsal
Keller, Johanna, Schullandibat, als Hilfslehrerin nach Rehen, A. Freiburg
Kleiser, Ottilie, Schullandibat, als Hilfslehrerin nach Altdorf, A. Ehenheim
Kobold, August, als Schulverwalter nach Steinklingen, A. Weinheim
Koh, Stephan, Schulverwalter, von Merdingen nach Wühl, A. Emmendingen
Kramer, Joseph, Unterlehrer, von Honstetten nach Wöhligen, A. Konstanz
Kunwald, Hugo, Schulverwalter, von Kniebis nach Oberwolfach b. d. W., A. Wolfach
Maeyer, Wilhelm, Schullandibat, als Hilfslehrer nach Burgbach, A. Ettligen
Meyer, Otto, Schulverwalter, von Etsental nach Rippolingen, A. Säckingen
Olmann, Viktor, Schulverwalter in Reiberg, als Unterlehrer nach Unterlaugringen, A. Waldshut
Rehle, Oskar, Hilfslehrer in Sandhofen, A. Mannheim, wird Unterlehrer daselbst
Riegler, Franz, Schulverwalter in Altheim, A. Wuden, wird Unterlehrer daselbst
Rudolf, Heinrich, Unterlehrer in Erfeld, als Schulverwalter nach Werbachhausen, A. Laubersbroschheim
Schlude, August, Unterlehrer, von Nischen nach Wählwies, A. Stodach
Schmid, Emma, Schullandibat, als Hilfslehrerin nach Hofstetten, A. Wolfach
Schnebel, Alfred, Hilfslehrer in Badenweiler, A. Rühlheim, wird Unterlehrer daselbst
Schönig, Gottfried, Schulverwalter, von Sirden nach Jümmeneich, A. St. Blasien
Schweizer, Albert, Unterlehrer, von Jimpfingen nach Zell i. B.
Simon, Rudolf, Unterlehrer in Burgweiler, als Schulverwalter nach Beuren a. d. A., A. Stodach
Sittora, Ewald, Schullandibat, als Hilfsl. nach Bruchsal
Stieberger, Johanna, als Unterlehrerin nach Mannheim
Strigel, Bernhard, Schulverwalter, von Hohentengen nach Ehingen, A. Engen
Strohauer, Susanna, Schullandibat, als Unterlehrerin nach Sandhofen, A. Mannheim
Thum, Friedrich, Hilfslehrer, von landwirtsch. Kreiswinterschule Rosbach nach Pfaffenrot, A. Ettligen
Vortisch, Elisabeth, Schullandibat, als Unterlehrerin nach Rorach
Wagner, Gottlieb, Schulverwalter in Schiltach, als Unterlehrer nach Hohenwetterbach, A. Durlach
Weinmann, Emil, Schulverwalter, von Giffingheim nach Brunnthal, A. Laubersbroschheim
Wittmann, Gustav, Hilfslehrer in Pforzheim, wird Unterlehrer daselbst
Wittmann, Hermann, Schulverwalter in Tiefenhausen, als Unterlehrer nach Honstetten, A. Engen.

3. In Ruhestand traten:
Bausch, Anton, Hauptlehrer in Wangen
Boll, Andreas, Hauptlehrer in Brombach
Ernst, Valentin, Hauptlehrer in Rehl-Dorf
Gartmann, Frida, Hauptlehrerin in Freiburg
Görner, Wilhelm, Hauptlehrer in Rahr
Haber, Titus, Hauptlehrer in Obergrumbach
Pohl, Hermann, Hauptlehrer in Eggenstein.

4. Aus dem Schuldienst tritt aus:
Janßen, Luise, Unterlehrerin in Mannheim.

Gottesdienste.

Evangelische Stadtgemeinde.

11. April. — Osterfest.
Stadtkirche. 1/9 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militär-Oberpfarrer Kirchparrat Schloemann. — 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Schwarz (Abschiedspredigt).
Kleine Kirche. 1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Schneider. — 1/12 Uhr Kindergottesdienst: Herr Hosprediger Fischer. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rindou (liturgischer Gottesdienst).
Schloßkirche. 10 Uhr: Herr Hosprediger Fischer. — 6 Uhr: Herr Hosprediger Fischer.
Johanneskirche. 1/9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Hesselbacher. — 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Hindenlang. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Philipp.
Christuskirche. 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Achde. — 2 Uhr: Andachtstunde für Taubstumme. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul.
Gemeindehaus der Wehlstadt, Blücherstraße 20. 10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Jaeger.
Lutherkirche. 1/10 Uhr mit Abendmahl: Herr Stadtpfarrer Weidemeier. — 6 Uhr: Herr Stadtpfarrer Duham.
Gartenstraße 22. 1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Rapp.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus. 5 Uhr: Herr Hofdiakonius Kasper.
Gottesdienst im Stadtteil Beierheim. 9 Uhr: Herr Stadtpfarrer Paul; daran anschließend Kindergottesdienst.
Diakonissenhauskirche. Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Kap. — Abends 1/8 Uhr liturgischer Ostergottesdienst: Herr Pfarrer Kap.
Karl-Friedrich-Gedächtniskirche (Stadtteil Rühlburg). 1/10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl: Herr Stefan Ebert. — Abends 8 Uhr Gottesdienst: Herr Stadtpfarrer Schneider.

Evangelisch-lutherische Gemeinde.

11. April. — Osterfest.
Alle Friedhofskapelle, Waldhornstraße. Vormittags 10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Schemm. — Abendmahlfeier am Sonntag: nach Schluß des Hauptgottesdienstes. — Beichte 1/10 Uhr.

Katholische Stadtgemeinde.

11. April. — Osterfest.
Hochheiliges Osterfest.
Hauptkirche St. Stephan. 5 Uhr Frühmesse. — 6 Uhr hl. Messe. — 7 Uhr hl. Messe. — 1/9 Uhr Militärgottesdienst mit Predigt. — 1/10 Uhr Festgottesdienst mit levit. Hochamt. Predigt, Tebeum und Segen. — 1/12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 3 Uhr feierliche Vesper; nach derselben Beichtgelegenheit und Versammlung für die Jungfrauenkongregation.
St. Bernhardskirche. 6 Uhr Frühmesse. — 7 Uhr hl. Messe und Generalkommunion der Jungfrauenkongregation. — 8 Uhr Singmesse mit Predigt. — 1/10 Uhr Predigt und levit. Hochamt mit Segen und Tebeum. — 11 Uhr Kindergottesdienst. — 1/12 Uhr Predica italiana. — 1/3 Uhr feierliche Vesper. — 4 Uhr Versammlung des 3. Ordens mit Predigt und Generalabkündigung.
Liefrauentkirche. 6 Uhr Frühmesse. — 1/9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/10 Uhr Predigt und feierliches Hochamt mit Segen. — 11 Uhr hl. Messe. — 1/3 Uhr feierliche Vesper mit Segen, dann Beichtgelegenheit; ebenso während der Woche täglich von 6 Uhr an.
St. Augustinuskirche. 5 Uhr 35 Min. hl. Kommunion. — 7 Uhr hl. Messe. — 8 Uhr Amt mit Segen. — 1/3 Uhr Vesper mit Segen.
St. Bonifatiuskirche. 6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion und Beichtgelegenheit. — 1/7 Uhr Frühmesse. — 1/9 Uhr Singmesse mit Predigt. — 1/10 Uhr Festpredigt, levit. Hochamt mit Segen. — 1/12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. — 1/3 Uhr feierliche Vesper, darnach Beichtgelegenheit.
Ludwig Wilhelm-Krankenhaus. Am Osterfest, Ostermontag und Weihen Sonntag fällt der Gottesdienst aus.
St. Peter- und Paulskirche. 6 Uhr Beichtgelegenheit. — 1/2 und 1/8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. — 1/8 Uhr Deutsche Singmesse. — 1/10 Uhr Festgottesdienst mit Predigt, levit. Hochamt und Tebeum. — 2 Uhr feierliche Vesper; hierauf Beichtgelegenheit.
Müppurr (St. Nikolauskirche). 9. Uhr Predigt und feierliches Hochamt mit Segen. — 1/3 Uhr Andacht mit Segen.

(Alt-) Katholische Stadtgemeinde.

11. April. — Osterfest.
Auferstehungskirche. 8 Uhr Frühmesse mit Bussandacht und Spendung der hl. Kommunion. — 10 Uhr Hauptgottesdienst mit Spendung der hl. Kommunion (Bussandacht 1/10 Uhr; Beichtgelegenheit Karfreitag, nachmittags 3 Uhr): Herr Stadtpfarrer Bodenstein.

English Church Services

are held in the Pfändnerhaus, Kaiserplatz.
Early Celebration at 8 A. M.
On 1st Sunday after Matins only.
Matins at 11 A. M.
Archdeacon Robinson, Chaplain.

Die Gottesdienste für Ostermontag befinden sich im Hauptblatt.

Standesbuchauszüge.

Geburten.

30. März. Ottilie, B.: Martin Müller, Bureauadjuer.
Maria Katharina Elsa, B.: Joseph Gatterthum, Schneidermeister.
Liselotte Karolina, B.: Paul Arthur Franz, Glaser.
Anna, B.: Phil. Hall, Straßenbahnbedienter.
Erna Magdalena, B.: Karl Weiß, Bremser.
Jemgard Mina Anna, B.: Albert Hausmann, Reisender.
Wilhelmine, B.: Johann Zent, Tagelöhner.
Martha Olga Emma, B.: Hermann Häppler, Schreiner.
31. März. Friedrich, B.: Johann Herold, Fabrikarbeiter.
Edith Ruth, B.: Dr. Theodor Bomburger, Spezialarzt.
Willi, B.: Wilhelm Sauter, Kaufmann.
Arthur, B.: Albert Schläfer, Eisenreher.
Alara, B.: Adolf Ammann, Schlosser.
Robert Friedrich, B.: Rob. Frey, Bahnarbeiter.
1. April. Arthur, B.: Wilhelm Unser, Lademeister.
Robert Georg, B.: Max Semer, Buchhändler.
Jena Frida, B.: Hermann Schröder, Bezirksfeldwebel.
Erika Luise, B.: Ludwig Lorenz, Bäcker.
Karola, B.: Leon Schwarzenberger, Kaufmann.
Walter, B.: Wilhelm Wintelmann, Maschinenarbeiter.
2. April. Karl Heinrich, B.: Dr. Otto Hefft, Groß-Maschineninspektor.
Wilhelm, B.: Maurizio Sormani, Tagelöhner.
Gugo Erwin, B.: Gottlieb Mayer, Schmied.
Erwin, B.: Max Joseph Schrägle, städt. Arbeiter.
Richard Hermann, B.: Anton Lorenz, Tagelöhner.
Richard Hermann, B.: Herm. Kold, Telegraphensekretär.
Emil Robert, B.: Friedrich Beck, Bädermeister.
Heinrich, B.: Karl Rohy, Ingenieur.
3. April. Marie Luise, B.: Karl Küpperle, Wagenführer.
Hedwig Lina, B.: Val. Gill, Bahnarbeiter.
4. April. Heinrich, B.: Jakob Schred, Former.
Lidia Margareta, B.: Gg. Fuchs, Küfer.
Hedwig Leoni, B.: Wilh. Köllner, Schlosser.
Elise Karoline, B.: Jakob Appel, Schreiner.
5. April. Angelina Anna, B.: Albert Burt, Tapezier.
Elsa Lina, B.: Ludwig Gramlich, Schneider.
Alma Regina Martha, B.: Karl Weidemann, Kaufmann.
Silda Johanna, B.: Joseph Dörflinger, Metzger.

Eheausgebote.

6. April. Alois Stolz von Dittigheim, Maler hier, mit Agnes Dreher von Emmingen.
Johannes Stöhr von Raudental, Postbote hier, mit Anna Kopf von Oettersheim.
Simon Eberhardt von Weidenstetten, Bäcker hier, mit Maria Brandstetter von Kuppenheim.
Franz Stecher von Rimsheim, Sergeant hier, mit Anna Schlund von Jugenhäusern.

Hermann Zimmermann von Liebolsheim, Gasarbeiter hier, mit Emma Klein von Friedrichstal.
Karl Beck von Zaberfeld, Fabrikarbeiter hier, mit Rosine, gesch. Raß, geb. Klein, von Bretlach.
Arthur Weigel von hier; Schneider hier, mit Sophie Wollinger von Oberhausen.
Albert Fetterer von Reibshheim, Bahnarbeiter hier, mit Wilhelmine Keller von Böttersbach.
Rupert Thaler von Jodgrim, Telegraphenmechaniker hier, mit Elisabeth Pelzner von Mannheim.
Gottlieb Appich von Diefenbach, Bäcker hier, mit Olga Ruz von Jierzolm.
Joseph Leppert von Hügelshheim, Kutscher hier, mit Anna Bauer von Steinbach.
Johannes Schöne von Heimarshausen, Dekorationsmaler hier, mit Katharine Müller von Heubach.

Eheschließungen.

6. April. Adolf Wolfert von hier, Bäcker hier, mit Maria Schwab von hier.
Emil Voschert von hier, Friseur hier, mit Josephine Sauer von Oberkirch.
Jakob Philipp von Niederlustadt, Ländler hier, mit Luise Keim von Schwöllbrunn.
8. April. Heinrich Ziegler von hier, Eisenreher hier, mit Emma Münzer von Reudingen.
10. April. Wilhelm Breusch von Menzingen, Schmied hier, mit Karoline Bürkle von Menzingen.
Karl Hadapp von Oberkirch, Mechaniker hier, mit Emma Kapp von hier.
Wilhelm Belte von Nisfeld, Schlosser hier, mit Eugenie Ehl-göb von Bretten.
Wilhelm Bräuer von Rains, Metzger hier, mit Katharina Buder von Gondelsheim.
Friedrich Schrod von Schwellingen, Schreiner hier, mit Luise Hunzinger von Wittenweier.
Julius Deiß von hier, Fabrikarbeiter hier, mit Frida Diehm von hier.
Adolf Büst von Stuttgart, Bautechniker in Duisburg, mit Lina Kodenberger von hier.
Friedrich Gungler von Biberach, Schreiner hier, mit Anna Anselm von Oberweier.
Theodor Frei von Seppenhofen, Metzger hier, mit Christiana Goh von hier.

Todesfälle.

2. April. Amiquide, Witwe von Paul Gerstner, Schlosser, 81 J.
Wilhelmine, Witwe von Eduard Kohnle, Schreiner, 61 J.
Paul, 5 M., B.: August Reicher, Maschinenmeister.
Anna Ertel, ledig, ohne Gewerbe, 25 J.
3. April. Karoline Rob. ledig, Köchin, 34 J.
Frida, 2 M., 24 J., B.: Wilh. Böker, Tagelöhner.
4. April. Elzette, Witwe von Karl Seiler, Friedhofsgärtner, 81 J.
Friedrich Stodinger, Ehemann, Kesselschmied, 56 J.
Rosa Schlager, ledig, Dienstmädchen, 28 J.
Luise, Ehefrau von Friedrich Lindler, Pfäfersrechner, 42 J.
Alara, 5 M., 12 J., B.: Wendelin Graf, Postbote.
5. April. Wilhelmine, Witwe von Aug. Lang, Waldhüter, 80 J.
Baptist Stöckle, Ehemann, Rechtsagent, 38 J.
Elisabetha, Ehefrau von Joh. Seger, Oberstiftungsrat, 45 J.
Salomea, Witwe von Leo Keng, Kangleidener, 64 J.
Rinzenz Schultkeiß, Ehemann, Schlosser, 50 J.
Bruno, 14 J., B.: Johann Dör, Friseur.
Elise, 4 J., B.: Aug. Metzger, Bahnarbeiter.
Elzette Dörmann, ledig, Tagelöhner, 82 J.
6. April. Gertrude, Witwe von Ferd. Karrer, Schuhmann, 68 J.
Albert Gehmann, ledig, Maler, 40 J.
Georg Rimmler, Ehemann, Kaufmann, 43 J.
Jakob Baumstark, Ehemann, Oberstiftungsrat, 69 J.
7. April. Christian Wied, Ehemann, Wirt, 30 J.
Eduard, 20 J., B.: Wilh. Hertel, Stadttagelöhner.
Gustav Glas, led., Kaufmann, 23 J.

Großherzogliches Hoftheater.

Spielplan für die Zeit vom 11. bis mit 19. April 1909.

Im Hoftheater in Karlsruhe.

Sonntag, 11. April. Abt. A. 64. Ab.-Vorst. „Die Quixoten“, Schauspiel in 4 Akten von Ernst v. Wildenbruch. Anfang halb 7 Uhr, Ende gegen halb 11 Uhr.
Montag, 12. April. 36. Vorst. außer Ab. „Tiefenland“, Musikdrama in einem Vorspiel und 2 Akten von Eugen d'Albert. Anfang 7 Uhr, Ende 9 1/2 Uhr.
Dienstag, 13. April. Abt. B. 53. Ab.-Vorst. „Die Bohème“, Szenen aus Genry Murgers „die de Bohème“ in 4 Akten von Ricci. Anfang 7 Uhr, Ende gegen halb 10 Uhr.
Donnerstag, 15. April. Abt. C. 51. Ab.-Vorst. „Gymbelin“, Schauspiel in 5 Akten von Schafpeare. Anfang 7 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.
Freitag, 16. April. Abt. A. 65. Ab.-Vorst. Neu einstudiert: „Die Entführung aus dem Serail“, komische Oper in 3 Akten von Mozart. Anfang 7 Uhr, Ende halb 10 Uhr.
Samstag, 17. April. 37. Vorst. außer Ab. Zu ermäßigten Preisen: „Das Käthchen von Heilbrunn“, großes historisches Nitterrschauspiel in 5 Akten und einem Vorspiel von Kleist. Anfang halb 8 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.
Vorverkauf für die Abonnenten am Mittwoch den 14. April, nachmittags 3 bis 5 Uhr; Abt. C: 3 bis 4 Uhr, Abt. A: 4 bis halb 5 Uhr, Abt. B: halb 5 bis 5 Uhr. Allgemeiner Vorverkauf von Donnerstag den 15. April, vormittags 9 Uhr, ohne Vorverkaufsgeld von Freitag den 16. April, vorm. 9 Uhr, an.
Sonntag, 18. April. Abt. B. 52. Ab.-Vorst. „Lohengrin“, große romantische Oper in 3 Akten von Rich. Wagner. Anfang halb 7 Uhr, Ende halb 11 Uhr.
Montag, 19. April. 38. Vorst. außer Ab. Einmaliges Gastspiel von Ebe Simonh von der Oper in Brüssel: „Lafmé“, Oper in 3 Akten von Delibes. Anfang 7 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.
Vorverkauf für die Abonnenten am Dienstag den 13. April, nachm. 3 bis 5 Uhr; Abt. A: 3 bis 4 Uhr, Abt. B: 4 bis halb 5 Uhr, Abt. C: halb 5 bis 5 Uhr. Allgemeiner Vorverkauf von Mittwoch den 14. April, vorm. 9 Uhr, an.
Eintrittspreise: am 11., 12., 13., 16., 18. und 19. April: Balkon 1. Abt. 6 M., Sperrsitze 1. Abt. 4,50 M.; am 15. April: Balkon 1. Abt. 5 M., Sperrsitze 1. Abt. 4 M.; am 17. April: Balkon 1. Abt. 2,50 M., Sperrsitze 1. Abt. 2 M.

Im Theater in Baden.

Montag, 12. April. 3. Vorst. außer Ab. Neu einstudiert: „Der Talisman“, dramatisches Märchen in 4 Akten von Fülde. Anfang 7 Uhr, Ende gegen 10 Uhr.
Mittwoch, 14. April. 32. Ab.-Vorst. Neu einstudiert: „Mein Leopold“, Volksstück mit Gesang in 3 Akten von L'Arronge. Anfang 7 Uhr, Ende 10 Uhr.
Sonntag, 18. April. 4. Vorst. außer Ab. Zum erstenmal: „Erbe“, eine Komödie des Lebens in 3 Akten von Schönberr. Anfang 7 Uhr.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Raß in Karlsruhe.
Druck und Verlag: G. Draunsche Hofbuchdruckerei in Karlsruhe.

Mr. 500. Uebersicht der Ergebnisse der an den badischen meteorologischen Stationen angestellten Beobachtungen, nebst Wasserlandsaufzeichnungen an den wichtigsten Hauptpegeln des Rheins im Monat März 1909.

Stationen	Höhe über Meer (Norm.-H.)	Luftdruck in mm (mit Schwere-Korrektion)				Lufttemperatur in Celsiusgraden																				
		Höchster		Niedrigster		7 Uhr M.		9 Uhr M.		11 Uhr M.		Mittl. Monatsmittel		Mittl. Maximum		Mittl. Minimum		Höhe		Niedrigste		Fünftägige Temperaturmittel				
		Dat.	mm	Dat.	mm	mittlere Ortzeit	mittlere Ortzeit	Monatsmittel	Monatsmittel	Monatsmittel	Monatsmittel	Monatsmittel	Monatsmittel	Dat.	Gr.	Dat.	Gr.	Dat.	Gr.	2-4	7-11	12-16	17-21	22-26	27-31	
Neerburg	439.5	715.4	24.	723.4	2.	704.7	0.4	5.1	2.5	2.6	6.5	-1.1	2.7	7.6	29.	15.1	6.	-8.0	29.	13.6	-1.4	1.6	0.4	4.0	5.6	6.6
Höfenschwand	1005.4	666.1	24.	674.4	15.	653.3	-2.4	0.1	-2.1	-1.6	1.5	-4.5	-1.5	6.0	29.	12.2	6.	-13.2	18.	11.5	-6.4	-1.0	-5.0	-0.4	1.2	2.6
St. Blasien	691.8	692.8	24.	700.7	15.	681.4	-3.0	2.9	-1.2	-0.6	3.9	-4.6	-0.4	8.5	29.	13.0	6.	-18.5	6.	19.1	-5.1	-0.3	-2.3	-0.1	2.6	2.5
Donaueshingen	691.8	692.8	24.	700.7	15.	681.4	-3.0	2.9	-1.1	-0.3	5.5	-5.1	0.2	10.6	29.	16.5	6.	-16.8	29.	18.7	-6.3	-0.7	-2.4	0.9	3.8	4.6
Billingen	714.5	690.8	24.	698.8	15.	679.5	-3.0	3.3	-1.3	-0.6	4.5	-5.0	-0.3	9.5	29.	15.8	6.	-18.1	6.	18.1	-5.9	-1.3	-2.6	0.4	2.9	4.2
Triberg	—	—	—	—	—	—	-0.8	3.5	0.4	0.9	4.9	-2.0	1.4	6.9	29.	13.2	1.	-9.9	6.	12.5	-3.3	0.8	-1.7	1.5	3.9	4.9
Lodnauberg	1024.2	664.5	24.	672.6	15.	653.6	-2.2	0.3	-1.8	-1.4	1.6	-4.1	-1.3	5.8	29.	10.5	6.	-11.7	1.	11.9	-5.8	-1.0	-4.7	0.2	1.4	2.6
Badenweiler	401.2	717.8	24.	726.2	15.	706.8	1.8	5.9	3.0	3.4	7.8	0.5	4.2	7.3	29.	19.5	1.	-7.5	20.	12.9	-1.0	2.1	0.3	5.1	6.6	8.6
Oberrotweil	—	—	—	—	—	—	1.8	7.1	3.8	4.1	7.7	0.8	4.3	6.9	29.	18.2	1.	-8.0	6.	13.5	-0.3	2.5	-1.2	5.7	8.0	8.9
Freiburg i. B.	297.8	727.4	27.	735.7	15.	716.2	1.7	6.4	3.7	3.9	8.8?	0.6	4.7	8.2	29.	20.7	1.	-8.1	6.	16.7	-0.4	2.1	0.8	5.7	7.3	8.9
Gengenbach	181.2	737.5	27.	745.9	15.	726.2	1.9	6.8	3.4	3.9	8.4	0.6	4.5	7.8	29.	19.0	6.	-7.5	6.	15.3	-0.6	2.3	1.0	5.0	7.7	9.0
Rniebis	903.7	674.3	27.	682.0	15.	661.3	-1.4	1.3	-1.1	-0.6	2.1	-3.3	-0.6	5.4	29.	13.2	1.	-9.5	28.	11.7	-5.1	-0.4	-4.8	1.5	2.0	4.1
Baden	212.7	734.3	27.	742.0	15.	722.8	1.9	7.1	3.7	4.1	8.5	-0.0	4.2	8.5	29.	19.0	1.	-7.5	20.	18.0	0.2	2.5	0.7	5.5	7.8	8.8
Karlruhe	126.7	742.1	27.	750.5	15.	730.7	2.2	7.7	4.4	4.7	8.4	1.4	4.9	7.0	29.	19.0	6.	-6.5	20.	17.6	0.3	3.3	1.4	6.1	8.6	9.5
Forstheim	252.6	731.0	27.	739.0	15.	719.8	0.5	6.9	2.2	2.9	7.9	-1.6	3.2	9.4	29.	20.5	1.6	-8.5	28.	19.3	-1.4	1.5	0.2	4.3	6.7	7.6
Mannheim	99.7	744.4	28.	752.6	15.	732.4	1.5	7.2	4.1	4.2	8.1	0.8	4.5	7.3	29.	18.0	1.	-7.0	20.	15.1	-0.2	2.7	0.9	6.3	7.6	9.4
Heidelberg	120.3	742.5	28.	750.9	15.	731.3	2.6	7.2	4.9	4.9	7.8	1.8	4.8	6.0	29.	17.8	1.	-5.6	28.	12.7	0.4	4.1	1.7	6.8	8.2	9.5
Rönigsstuhl	563.4	702.9	27.	711.0	15.	691.6	-0.4	2.9	1.4	1.3	4.1	-1.3	1.4	5.4	29.	15.3	1.2,3	-6.2	29.	11.0	-3.2	0.9	-2.3	3.0	4.4	6.2
Buchen	345.0	722.5	28.	730.7	15.	711.2	-0.3	5.4	1.5	2.0	6.4	-2.0	2.2	8.4	29.	18.1	1.	-13.5	29.	17.2	-2.3	0.6	-0.6	3.4	5.7	6.6
Wertheim	146.6	740.3	28.	749.1	15.	729.9	0.6	6.3	2.5	3.0	7.1	-0.7	3.2	7.9	29.	18.3	1.	-8.8	29.	16.6	-1.0	1.3	0.7	3.7	6.8	7.8

Niederschlag.

Stationen	Flußgebiete	Höhe der Auffangfläche über dem Meer (Norm.-H.)	Monatssumme der Niederschlagshöhen in mm	Größter täglicher Niederschlag in mm	Tage mit						Stationen	Flußgebiete	Höhe der Auffangfläche über dem Meer (Norm.-H.)	Monatssumme der Niederschlagshöhen in mm	Größter täglicher Niederschlag in mm	Tage mit														
					0.1	1.0	2.0	3.0	4.0	5.0						6.0	7.0	8.0	9.0	10.0	11.0	12.0								
A. Donaugebiet.																														
Billingen	Breg	853.9	121.6	26.	16.0	21	18	15	—	—	3	13	—	—	Schltaf	Ring	332.4	48.0	22.	6.5	17	16	9	—	—	3	5	2		
Donaueshingen	Brigach	707.6	40.6	26.	9.6	20	12	15	—	—	1	3	—	—	Rniebis	" (Wolf)	900.8	77.9	25.	9.7	20	16	12	—	—	1	—	6		
Forstheim	"	692.7	29.4	26.	7.5	20	8	13	—	—	1	4	—	—	Rippoldsau	" (Gutach)	561.6	91.4	26.	17.3	25	16	18	—	—	—	—	—		
Neerburg	Beera	869.7	45.3	15.	5.3	19	16	14	—	—	—	—	—	—	Rußbach	"	727.5	86.6	22.	12.8	21	18	12	—	—	—	—	—		
B. Rheingebiet.																														
Neerburg	Bodensee	435.0	24.5	24.	4.0	15	8	8	—	—	—	—	—	—	Triberg	"	696.8	102.5	22.	14.2	19	17	12	—	—	—	—	—		
Mainau	"	414.4	23.4	4.	4.5	17	9	11	—	—	—	—	—	—	Nordrach	" (Harnersbach)	305.5	56.5	27.	7.7	28	15	12	—	—	—	—	—		
Helligenberg	" (Seefelder Aach)	733.2	41.1	26.	6.5	17	12	14	—	—	—	—	—	—	Gengenbach	"	179.1	40.1	14.	6.3	24	12	11	—	—	—	—	—		
Heidelberg	" (Madosz. Aach)	520.1	22.4	2.	5.4	19	5	13	—	—	—	—	—	—	Seelbach	" (Schutter)	215.6	53.7	13.	14.0	21	16	9	—	—	—	—	—	—	
Heidelberg-Gstf.	Wutach u. Hauens. Aach	1266.9	183.3	26.	38.0	25	23	25	—	—	—	—	—	—	Reich	"	327.9	39.3	27.	15.3	24	17	11	—	—	—	—	—		
Littsee	Wutach	859.5	72.2	26.	13.6	21	16	17	—	—	—	—	—	—	Untere Murg (Schwrb.)	"	769.0	156.9	26.	41.3	22	21	13	—	—	—	—	—	—	
Bonnhof	" (Merenbach)	850.4	45.5	26.	10.0	23	16	15	—	—	—	—	—	—	Vangendranb	" (Dob)	230.4	58.7	26.	20.5	18	13	9	—	—	—	—	—	—	
Höfenschwand	" (Schlucht)	1003.7	60.1	26.	15.6	21	13	17	—	—	—	—	—	—	Baden	"	213.9	33.3	14.	5.4	14	11	7	—	—	—	—	—	—	
Hernau	Hauensheimer Aach	921.7	108.9	26.	16.7	24	19	18	—	—	—	—	—	—	Schlterberg	"	417.1	39.0	26.	6.9	18	13	10	—	—	—	—	—	—	
St. Blasien	Hauens. Aach	780.1	109.5	26.	20.0	21	20	16	—	—	—	—	—	—	Karlruhe	"	117.5	14.3	27.	3.4	17	6	7	—	—	—	—	—	—	
Segeten	Oberer Murg	879.0	96.1	26.	19.3	24	19	18	—	—	—	—	—	—	Rönigsfeld	"	763.0	61.7	17.	8.4	20	15	14	—	—	—	—	—	—	—
Lodmoos	Wetra	807.1	145.0	26.	26.4	23	22	15	—	—	—	—	—	—	Kaltenbronn	" (Euz)	861.8	90.4	26.	21.5	22	17	15	—	—	—	—	—	—	—
Lodnauberg	Wiese (Schönenbach)	1027.4	165.4	26.	28.2	23	21	21	—	—	—	—	—	—	Tiefensbrunn	" (Wärm)	429.1	15.8	26.	5.6	16	5	11	—	—	—	—	—	—	—
Schnau i. B.	Wiese	545.8	138.1	26.	31.1	23	20	16	—	—	—	—	—	—	Forstheim	" (Euz)	250.6	?	?	?	?	?	?	—	—	—	—	—	—	—
Schweigmatt	"	738.4	96.6	26.	18.8	23	20	14	—	—	—	—	—	—	Wertheim	" (Zagst)	232.8	22.7	26.	4.5	21	8	12	—	—	—	—	—	—	—
Büschau	" (Kleine Wiese)	630.4	145.5	26.	27.0	24	22	16	—	—	—	—	—	—	Gut Rued	" (Euz)	347.7	32.8	25.	6.4	16	13	9	—	—	—	—	—	—	—
Badenweiler	Kleimbach	895.3	67.8	23.	11.0	19	17	9	—	—	—	—	—	—	Dieschheim	"	139.6	23.2	24.26	2.6	21	11	10	—	—	—	—	—	—	—
Obernistertal	Reumagen	539.1	93.3	20.28.	14.0	19	17	12	5	1	—	—	—	—	Eberbach	"	128.8	46.5	31.	6.3	20	13	8	—	—	—	—	—	—	—
Schellingen	Krebsbach (Krottenbach)	313.9	36.0	24.	6.1	21	16	10	—	—	—	—	—	—	Strümpfelbrunn	" (Ytter)	526.9	51.2	17.	6.2	22	17	14	2	—	—	—	—	—	—
Oberrotweil	"	217.3	24.5	9.23.	3.6	19	9	9	—	—	—	—	—	—	Eisen	" (Euz)	239.1	16.3	17.	3.4	16	5	8	—	—	—	—	—	—	—
Breitma	Dreißam	1018.6	69.4	24.	11.5	25	20	22	1	—	—	—	—	—	Neckarhöfshelm	"	186.1	25.4	26.	5.3	19	8	9	—	—	—	—	—	—	—

Brachte besonders hohe Temperaturen; die beiden letzten Tage waren wieder regnerisch.
Der Schnee hat auf den Bergen bis zum Ende des zweiten Monatsdrittels noch zugenommen, dann ist er aber rasch zusammengefallen. Am Morgen des 31. März sind noch gelagert in Furtwangen 3, beim Feldberg-Gasthof 150, in Tittsee 26, in Höchenschwand 30, in Bernau 42, in St. Blasien 5, in Gersbach 12, in Lobnauberg 85, in Heubronn 4, in St. Märgen 50, in Kniebis 5 und in Kalltenbronn 15 cm.

Die Mitte Februar eingetretenen niedrigen Wasserstände hielten im Neckar und Main während des ersten Monatsdrittels, im Bodensee, im Rhein und in den Schwarzwaldflüssen auch während des zweiten noch an; im Rhein wurden in dieser Zeit teilweise außergewöhnliche Niedrigstände beobachtet. Im Bodensee trat sodann allmähliches Ansteigen bis zum Monatsende ein, Rhein und Binnenflüsse hoben sich rascher, teilweise jedoch nur bis zur Höhe des gemittelten Monatswasserstandes des Jahreszehntes 1891-1900.

Die gemittelten Monatswasserstände liegen daher sämtlich bedeutend zu tief und zwar bei Konstanz um 0,49 m, bei Waldsüt um 0,53 m, bei Basel um 0,91 m, bei Breisach um 0,87 m, bei Rehl um 0,86 m, bei Magau um 0,50 m, bei Mannheim um 1,60 m.
Schwaches Treibeis führte der Neckar am 1. die Stängel vom 1. bis 6. Der Untersee ist seit dem 24. eisfrei.
Zentralbureau für Meteorologie und Hydrographie im Großherzogtum Baden.

Himmelheber & Vier größtes Spezial-Wäsche-Ausstattungs-geschäft liefern komplette Braut- und Baby-Ausstattungen

Inhaber: Louis Vier, Hoflieferant Kaiserstr. 171 KARLSRUHE Kaiserstr. 171 vom billigsten Katalogpreis bis kunstgewerblicher Ausführung in jeder Preislage

Josef Goldfarb

30 Kriegstraße 30
gegenüber dem
Hauptbahnhof

Mode u. Sport!

Sämtliche Abteilungen wurden **bedeutend erweitert** für
feine Herrengarderobe und Sportausrüstungen.
Gesonderte Verkaufsräume im II. Stock neu erstellt.
Anprobezimmer. Permanente Modellausstellung.

NB. Der illustrierte Katalog für die **Frühjahr- u. Sommer-Saison** ist erschienen.

A. Hunsinger

Feine Herrenschniderei
Kaiserstr. 124 Telephon 1869
Moderne Stoffe. Eleganter Schnitt.

Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft

JANUS

in HAMBURG
Gegründet 1848
Liberalste Versicherungs-Bedingungen.
Lebens-Versicherung für Abgelehrte.
Kostenlose Auskunft, gewissenhafte Beratung durch Direction und Vertreter. An allen Orten Vertreter und Inspektoren gesucht. Bezugnahme auf dieses Inserat erbeten.

Gesamtaktiva über 65 Mill. Mk. Gesamtaktiva über 65 Mill. Mk.

Lebens-Renten-Versicherung—Unfall-Haftpflicht-Versicherung
Vertretung für Baden:
Subdirektion **Ed. Schlund, Freiburg i. B., Scheffelst. 26**

Erste oberbadische Apfelweinkelerei

Versand von
12. Apfelwein
Radolfzell
Vertreter gesucht

Abgelegte Akten, Briefe, Geschäftsbücher usw.

Kaufen fortwährend unter Garantie des Einstandspreises zu höchsten Preisen
A. Mahler Söhne,
Karlsruhe K. 698 Westbahnhof

Bürgerliche Rechtsstreite.

Konkurs.
Y. 391. Nr. 3989. Mannheim.
In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Kiesel & Walthert in Mannheim ist infolge eines von den persönlich haftenden Gesellschaftern gemachten Zwangsvergleichsvorschlags Termin bestimmt auf

Montag den 3. Mai 1909, vormittags 11 Uhr, vor dem Großh. Amtsgericht hier, Abt. 14, II. Stock, Zimmer 114.
Der Zwangsvergleichsvorschlag und die Erklärungen des Gläubigerausschusses liegen zur Einsicht der Beteiligten auf der Gerichtsschreiberei des Konkursgerichts auf.
Mannheim, den 3. April 1909.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 14: Gieser.

Bekanntmachung.

Y. 390. Nr. 3207. Heidelberg.
Das Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Karl Melcher in Biegelhausen wurde nach Abhaltung des Schlußtermins und Vollzug der Schlußverteilung durch Beschluß von heute aufgehoben.
Heidelberg, den 5. April 1909.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Krill.

Konkursverfahren.

Y. 436. Nr. 4174. Mannheim.
Ueber das Vermögen der Süddeutschen Getreidepreßfabrik- und Spiritusfabrik G. m. b. H. in Mannheim, Industriest. 48, wurde heute nachmittags 5 1/4 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.
Zum Konkursverwalter ist ernannt: Rechtsanwalt Dr. Gustav Mayer in Mannheim.
Konkursforderungen sind bis zum 17. Mai 1909 bei dem Gerichte anzumelden.
Zugleich wurde zur Beschlußfassung über die Wahl eines definitiven Verwalters, über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretendenfalls über die in § 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf Mittwoch, den 5. Mai 1909, vormittags 9 Uhr, sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf Montag den 7. Juni 1909, vormittags 9 Uhr, vor dem Großh. Amtsgerichte, Abt. 14, I. Obergeschoß, Saal D, Termin anberaumt.
Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verhandeln oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Bestizze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 17. Mai 1909 Anzeige zu machen.
Mannheim, den 7. April 1909.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts Abt. 14: Gieser.

Konkursverfahren.

Y. 392. Nr. 6764. Radolfzell.
Das Konkursverfahren über das Vermögen der Wilhelm Brinmann Ehefrau Annelie geb. Borgs in Singen ist nach rechtskräftig bestätigtem Zwangsvergleich durch Beschluß des Großh. Amtsgerichts Radolfzell vom 2. April 1909 aufgehoben worden.
Radolfzell, den 2. April 1909.
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts: Starck.

Konkursverfahren.

Y. 394. Wiesloch. Das Konkursverfahren über das Vermögen der Schneiderin und Tapetierin Georg Marschel Ehefrau Karoline geb. Treiber in Waldorf wird nach rechtskräftiger Bestätigung des Zwangsvergleichs und nach abgehaltener Schlußtermin hiermit aufgehoben.
Wiesloch, den 2. April 1909.
Großh. Amtsgericht.
Gen.: Dr. Köhler.
Dies veröffentlicht:
Der Gerichtsschreiber: Häuser.

Konkursverfahren.

Y. 493. Nr. 5531. Karlsruhe.
Grundstücks-Zwangsversteigerung
Im Verfahren der Zwangsversteigerung soll das unten beschriebene, in Karlsruhe gelegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks auf das öffentliche Bekanntgut zwischen Zimmermeister **Heinrich Weis und Friederike geb. Vocuf** in Welscheneut eingetragene Grundstück
Freitag den 28. Mai 1909, vormittags 9 Uhr,
durch das Notariat in den Diensträumen Adlerstraße 25, Hof, Seitenbau, in Karlsruhe versteigert werden:
Grundbuch Karlsruhe, Band 403,

Versteigerung der Gemeinde Rusbach bei Lahr.

Die Gemeinde Rusbach vergibt auf Grund der bei Vergebung von Staatsbauten geltenden Vorschriften die zur Herstellung der geplanten Wasserversorgung erforderlichen, nachstehend bezeichneten Arbeiten und Lieferungen.
1. Erdarbeiten: Herstellung von rund 2535 ffd m Rohrtrassen.
2. Metallarbeiten: Lieferung und Verlegen von etwa 2250 ffd m Normalmuffenröhren von 40-100 mm, Verlegen von etwa 300 ffd m herausgenommenen alten Muffenröhren à 60-80 mm, 12 Hydranten, 870 kg Armaturen und 30 Reaktiverdellen.
3. Zementarbeiten: Hochbehälter mit 80 cbm Nutzraum, 3 Brunnenstuben, Entwässerung einer Ortsstraße.
Angebote auf das Ganze oder auf einzelne Arbeiten sind in den uns zu beziehenden Angebotsformularen einzutragen und diese sodann verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis längstens
Dienstag, den 20. April 1909, vormittags 9 Uhr,
beim Gemeinderat in Rusbach einzu-

Best 18, Tab. Nr. 5202 c, 2 a 61 qm.
Brudersstraße 27. Hierauf steht:
a. Wohnhaus, Keller mit Eisenbetondecke, dreiflügeliger Anstieg,
b. Treppenhauseinbau, Keller mit Eisenbetondecke, vierflügelig,
c. Eingangsvorbau, einflügelig, antilich gelichtet zu 41 000 M.
Der Versteigerungsvermerk ist am 29. März 1909 in das Grundbuch eingetragen worden.
Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.
Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht zu ersehen waren, sind spätestens in der Versteigerungsstafel vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen. Andernfalls werden diese Rechte bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.
Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf
Freitag den 14. Mai 1909, nachmittags 1/4 4 Uhr,
in das Notariatsgebäude Adlerstraße 25, ebener Erde, Zimmer Nr. 4, geladen.
Wer ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht hat, muß vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einseitige Einstellung des Verfahrens herbeiführen. Andernfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.
Karlsruhe, den 6. April 1909.
Großh. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht.
Dr. Schwarzschild.

Strafrechtspflege.

Ladung.

Y. 431.31. Heidelberg. 1. Der am 27. August 1882 in St. Ilgen geborene, z. Zt. in Amerika wohnhafte Tagelöhner **Wilhelm Reinhard**, 2. der am 17. Mai 1876 zu Heidelberg geborene, in St. Franzisko, Cal., wohnhafte Kaufmann **Heinrich Kuchensbecker**, beide zuletzt Wohnhaft im Amtsbezirk Heidelberg, werden beauftragt, als beurteilte Reservisten ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein. Uebertretung gegen § 369 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.
Dieselben werden auf Anordnung des Großh. Amtsgerichts auf
Montag, den 14. Juni 1909, vormittags 8 Uhr,
vor das Großh. Schöffengericht in Heidelberg zur Hauptverhandlung geladen.
Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach § 472 der Strafprozessordnung von dem R. L. Bezirkskommando in Heidelberg ausgestellten Erklärung verurteilt werden.
Heidelberg, den 2. April 1909.
Krill,
Gerichtsschreiber Gr. Amtsgerichts 6.

Vermischte Bekanntmachungen.

Wasserversorgung der Gemeinde Rusbach bei Lahr.

Die Gemeinde Rusbach vergibt auf Grund der bei Vergebung von Staatsbauten geltenden Vorschriften die zur Herstellung der geplanten Wasserversorgung erforderlichen, nachstehend bezeichneten Arbeiten und Lieferungen.
1. Erdarbeiten: Herstellung von rund 2535 ffd m Rohrtrassen.
2. Metallarbeiten: Lieferung und Verlegen von etwa 2250 ffd m Normalmuffenröhren von 40-100 mm, Verlegen von etwa 300 ffd m herausgenommenen alten Muffenröhren à 60-80 mm, 12 Hydranten, 870 kg Armaturen und 30 Reaktiverdellen.
3. Zementarbeiten: Hochbehälter mit 80 cbm Nutzraum, 3 Brunnenstuben, Entwässerung einer Ortsstraße.
Angebote auf das Ganze oder auf einzelne Arbeiten sind in den uns zu beziehenden Angebotsformularen einzutragen und diese sodann verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis längstens
Dienstag, den 20. April 1909, vormittags 9 Uhr,
beim Gemeinderat in Rusbach einzu-

Gütertarif der Badler Verbindungsbahn.

Mit Gültigkeit vom 15. April 1909 werden die gemeinsamen schweizerischen Ausnahmetarife Nr. 2 für lebende Pflanzen und Nr. 7 für Wein usw. in Fässern auch im Verkehr der Badler Verbindungsbahn angewendet.
Ferner wird auf Seite 4 des Tarifs unter „Erläuterungen zu den Distanzen“ die Ziffer A 1 gestrichelt.
Karlsruhe, den 9. April 1909.
Großh. Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen.

Südwestdeutsche Verbands-tarife, Heft 4 (Waden-Saarbrücken).

Mit Gültigkeit vom 15. April 1909 wird die Station Hoppläden in den Tarif aufgenommen.
Näheres kann aus unserem Tarifangeiger ersehen und bei den Tarifstationen erfragt werden.
Karlsruhe, den 8. April 1909.
Großh. Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen.

Südwestdeutsche Schweizerische Güterverkehr.

Am 15. April l. J. treten zum Tarifheft 7 Frachttarife des Ausnahmetarifs Nr. 9 (Kartoffelstärke) für die Station **Ar (Büsch)** und zum Tarifheft 9 Frachttarife für Holz ab **Strinach-Billingen** und **Sauldorf** nach schweizerischen Stationen in Kraft. Näheres kann aus dem genannten Stations- und unser Verkehrs-bureau. Karlsruhe, den 10. April 1909.
Y. 452 Großh. Generaldirektion der Bad. Staatseisenbahnen.

Badisch-bayerischer Gütertarif.

An Stelle des Abschnitts A zu obigem Tarif sind auf 1. April 1909 **besondere Ausführungsbestimmungen zur Eisenbahn-Verkehrsordnung** erlassen worden.
Y. 424
Sie sind gemäß § 2 (1) der Eisenbahn-Verkehrsordnung genehmigt und werden unter Einem in unserem Tarifangeiger bekannt gegeben; auch erteilen die Dienststellen weitere Auskunft.
Karlsruhe, den 8. April 1909.
Großh. Generaldirektion der Bad. Staatseisenbahnen.

Bayerisch-Württembergischer Badischer Tarif.

Mit Gültigkeit vom 1. April 1909 sind in den Abschnitten A und B die durch die neue Eisenbahnverkehrsordnung bedingten Änderungen durchgeführt worden.
Näheres kann aus unserem Tarifangeiger ersehen und bei den beteiligten Stationen erfragt werden.
Karlsruhe, den 7. April 1909.
Großh. Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen.

Badischer Binnen-Gütertarif.

In der Abteilung 1 des Tarifs erhält mit Gültigkeit vom 15. April 1909 die Ziffer 2 des Warenverzeichnis vom Ausnahmetarif 2 b den Zusatz: „auch Einsaat, zerklüftet.“
In der Abteilung 2 des Tarifs erhält mit Wirkung vom 1. Mai 1909 die Dienstbeschränkungsbezeichnung der Station Hochstetten die Fassung: „DAS im Einzelgewicht bis zu 100 kg.“
Karlsruhe, den 8. April 1909.
Gr. Generaldirektion der Bad. Staatseisenbahnen.

Bayerisch-Württembergischer Badischer Tarif.

Mit Gültigkeit vom 1. April 1909 wurden für den Verkehr einiger badischen Stationen weitere Beförderungswege zugelassen und die Station Neudittling Bahnhof in den Tarif neu aufgenommen.
Näheres kann aus unserem Tarifangeiger ersehen und bei den Tarifstationen erfragt werden.
Karlsruhe, den 8. April 1909.
Großh. Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen.

Gütertarif der Badler Verbindungsbahn.

Mit Gültigkeit vom 15. April 1909 werden die gemeinsamen schweizerischen Ausnahmetarife Nr. 2 für lebende Pflanzen und Nr. 7 für Wein usw. in Fässern auch im Verkehr der Badler Verbindungsbahn angewendet.
Ferner wird auf Seite 4 des Tarifs unter „Erläuterungen zu den Distanzen“ die Ziffer A 1 gestrichelt.
Karlsruhe, den 9. April 1909.
Großh. Generaldirektion der Badischen Staatseisenbahnen.

Südwestdeutsche Schweizerische Güterverkehr.

Am 15. April l. J. treten zum Tarifheft 7 Frachttarife des Ausnahmetarifs Nr. 9 (Kartoffelstärke) für die Station **Ar (Büsch)** und zum Tarifheft 9 Frachttarife für Holz ab **Strinach-Billingen** und **Sauldorf** nach schweizerischen Stationen in Kraft. Näheres kann aus dem genannten Stations- und unser Verkehrs-bureau. Karlsruhe, den 10. April 1909.
Y. 452 Großh. Generaldirektion der Bad. Staatseisenbahnen.